

[17268.] Lehrling gesucht. Für eine rhein. Handlung suche ich zum sofortigen Eintritt einen Lehrling und sehe gefälligen Anerbietungen entgegen.

Otto Klemm in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[17269.] Ein junger Mann, 6 Jahre im Buchhandel thätig, mit allen im Verlag u. Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut und mit guten Zeugnissen sucht baldigst Stellung, womöglich mit freier Station. Gef. Offerten sub H. 21243. an Haasenstein & Vogler in Breslau erbeten.

[17270.] Ein von seinem jetzigen Chef gut empfohlener Buchhandlungsgehilfe, tüchtiger Sortimentler, sucht bis 1. Juni a. c. anderweitige Stellung, am liebsten in einem mittleren Sortiment.

Gef. Offerten werden unter B. B. 40. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[17271.] Ein junger, gebildeter Mann sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stellung in einem größeren Sortiment, verbunden mit Verlag, in Deutschland, Oesterreich oder der Schweiz. Er wünscht, zunächst als Volontär einzutreten, doch würde er später gerne einen Gehalt annehmen. Geschäfte, in denen die französische Sprache cultivirt wird, werden namentlich gewünscht. Alles Nähere durch die Rheinische Buchhandlung in Leipzig.

[17272.] Ein junger Mann, mit allen Arbeiten des Sortiments- und Verlagsbuchhandels vertraut, ausgerüstet mit umfassenden Literaturkenntnissen, der französischen und englischen Sprache mächtig, sucht für den Sommer oder Herbst d. J. Stellung als Geschäftsführer in einem kleineren Sortiment, welches er event. später übernehmen könnte. Suchender war in angesehenen Geschäften thätig und es stehen ihm die besten Zeugnisse und Referenzen zur Seite.

Offerten werden unter L. W. Nr. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[17273.] Ein tüchtiger Sortim. (lange im Ausland) mit wissensch. Bildung, des Franz. vollständig, des Engl. zum Theil mächtig, sucht Stellg. Off. sub S. M. # 100. an d. Exped. d. Bl. Suchender ist in Leipzig anwesend.

[17274.] Ein jüngerer, bestens empfohlener Gehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen für jetzt oder später Stellung in einem Sortiment u. erbittet gef. Offerten sub A. E. 20. durch die Exped. d. Bl.

[17275.] Wir suchen für einen jungen Mann, der einige Monate zur Aushilfe bei uns gearbeitet hat, eine Gehilfenstelle in einem kleineren oder mittleren Sortimentsgeschäfte. Der Betreffende ist gut empfohlen, macht bescheidene Ansprüche und kann sein Eintritt sofort stattfinden. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Hof.

G. A. Grau & Co.

[17276.] Für einen tüchtigen Gehilfen, zur Zeit Leiter einer Sortimentbuchhandlung im Auslande, suche ich per 1. Juni, event. später einen dauernden Platz in einem Leipziger Verlags- oder Sortimentgeschäft.

Beste Referenzen sowie Empfehlung des jetzigen Prinzipals.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.
Leipzig. Adolph Refelsköper.

[17277.] Für den Sohn eines Beamten, welcher das Zeugniß zur Prima des Gymnasiums besitzt, suche ich eine Lehrlingsstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte. Bez. Offerten bitte ich gef. direct pr. Post an mich gelangen zu lassen.

Ferd. Schnitzler,

in Firma: S. Bourquet's Buchh. in Weßlar.

Vermischte Anzeigen.

[17278.] Inserate finden durch

Ueber Land und Meer,

Allgemeine illustrierte Zeitung die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders für Ankündigungen von Pracht- und Kunstwerken, Musikalien und Büchern so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 5mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M. 80 S.

mit 10% Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe

für die 5spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60 S.

mit 10% Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Bitte, dies bei Ertheilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

[17279.] Anzeige.

Der Unterzeichnete erwarb das seit zwei Jahren hier bestehende *Journalisticum* von Rob. Bessmer.

Da ich dasselbe wesentlich zu erweitern und über ganz Württemberg zu organisiren gedenke, so ersuche ich die Herren Verleger von passenden Zeitschriften fachlichen und allgemeinen Inhalts um gef. Uebersendung 1 Probeheftes behufs Auswahl und event. thätigster Verwendung.

Stuttgart, 7. April 1880.

Gustav Schaumann,

Württ. Geschäfts- u. Auskunftsbureau.

[17280.] Wegen veränderter Geschäftsdispositionen ist eine Serie von 12 Aquarellbildern zu einem deutschen Märchenbuche, von einem bekannten Künstler angefertigt, billig zu verkaufen. Gef. Off. befördert unter E. F. S. Herr E. J. Steinacker in Leipzig.

Zu literarischen Ankündigungen

[17281.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

Zeitschriften

und periodische Werke:

Literarischer Anzeiger. Dieser Anzeiger wird den Zeitschriften „Unsere Zeit“ und „Blätter für literarische Unterhaltung“ beigegeben. Monatlich erscheint 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 50 S.

Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart. Monatlich 1 Hft. Inserate in dem „Literarischen Anzeiger“ (s. vorstehend). (Besondere Beilagen gegen Vergütung von 3 M. für das Tausend.)

Blätter für literarische Unterhaltung. Wöchentlich 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile (auf der letzten Seite jeder Nummer) 25 S.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 M.)

Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft. Vierteljährlich ein Hft. Die Zeile 30 S.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 M.)

Indische Studien. Beiträge für die Kunde des indischen Alterthums. In Bänden von 3 Heften. Die Zeile 25 S.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 M.)

Ich stelle den Betrag für Inserate und Beilagen denjenigen Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½% bei 30—99 M., von 25% bei 100 M. und darüber.

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Für ausländische Verleger!

[17282.]

Wilh. Nitzschke in Stuttgart

liefert fremde Ausgaben seiner elegant ausgestatteten

Bilderbücher u. Jugendschriften

in allen Sprachen, entweder fertig gebunden oder die colorirten Bildertafeln, von welchen namentlich naturhistorische in grosser Auswahl vorhanden, apart, event. auch ohne Text.

Sorgfältigste Ausführung aller Aufträge wird zugesichert.

Preiscourante werden auf Wunsch gratis und direct franco gesandt.

Bei Aufstellung der D.-M.-

Zahlungslisten gef. zu beachten!

[17283.]

Ich gestatte

keine Saldo-Ueberträge.

Ausnahmefälle räume ich ein nur nach vorangegangener Verständigung.

Achtungsvoll

Leipzig, Anfang April 1880.

Otto Spamer.